

Protokoll der PräsidentInnenkonferenz 2014

im Universitätsspital Basel (ZLF) – grosser Hörsaal, Hebelstrasse 20

Montag, 8. September 2014, 18.15 h

**Stammvereine, Junge und Alte Garden
Tambouren- und Pfeifergruppen
Wagencliquen, Chaisen
Guggemuusige
Fasnachtsgrüpli und Einzelmasken**

- Teilnehmende:**
- Delegation des Fasnachts-Comité
 - Delegation der Verkehrskommission
 - 33 Obleute oder Vertreter von Stammvereinen (von 38)
 - 28 Obleute oder Vertreter von Alten Garden (von 41)
 - 30 Obleute Vertreter von Jungen Garden (von 43)
 - 40 Obleute oder Vertreter von Pfeifer- und Tambourengruppen (von 83)
 - 50 Obleute oder Vertreter von Wagencliquen (von 120)
 - 9 Obleute oder Vertreter von Chaisen (von 18)
 - 37 Obleute von Guggenmusiken (von 66)
 - 7 Obleute oder Vertreter von Fasnachtsgrüpli (von 68)
 - 2 Einzelmasken (von 13)

- Traktanden:**
1. Begrüssung und aktuelle Informationen
(Christoph Bürgin, Obmann)
 2. Informationen Cortège 2015
(Bruno Kern, verantwortlich für die Strassenfasnacht,
Stefan Bruderer, Präsident Verkehrskommission)
 3. Drummeli 2015
(André Schaad, Verantwortlicher für das Drummeli)
 4. Basler Schulfasnacht (BSFIDI) - 1. Lektion
(Pia Inderbitzin, verantwortlich für die Nachwuchsförderung)
 5. Fasnachtsmuseum
 6. Diverses
(Christoph Bürgin, Obmann)

Zur Information: Das Protokoll kann auf der Website des Fasnachts-Comités www.fasnachts-comite.ch/Infothek eingesehen werden. Es erfolgt kein Versand.

1. Begrüssung

Christoph Bürgin (CB) begrüsst eine grosse Anzahl Cliquenvertretungen zur jährlichen Präsidentenkonferenz. Ein spezieller Dank geht an das ganze Team Hörsaaldienst des Universitätsspitals Basel für das Gastrecht.

Vorgestellt werden die Mitglieder Fasnachts-Comite und Verkehrskommission.

Mitglieder Fasnachts-Comité:

Christoph Bürgin	Obmann	zuständig für: ST und AG
Pia Inderbitzin	Statthalterin, Nachwuchs	JG
Hans Flückiger	Strassenfasnacht	GU und CH
Annicken Gravino	Öffentlichkeitsarbeit Drummelprogramm, Website	WA
Andres Guth	Kassier , Offizielles, Rädäbäng	ST und AG
Bruno Kern	Strassenfasnacht	WA
Adrian Kunz	Plaketten	PTG
Ruth Ludwig	Plaketten, Drummeli	GU und CH
Nicole Salathé	Öffentlichkeitsarbeit Drummelprogramm, Website	PTG
Alexander Sarasin	Drummeli, Verseschmid	ST und AG
André Schaad	Drummeli	GU und CH
Robert Schärz	Strassenfasnacht	WA
Kathrin von Bidder	Nachwuchs	JG
Urs Weiss	Nachwuchs	JG

Sekretariat:

Fränzi Baltisberger	Protokoll
Monika Nickler	
Fränzi Schmid	

Zusammensetzung der Verkehrskommission

Mitglieder Verkehrskommission:

Stefan Bruderer	Alti Glaibasler	Präsident
Willi Borner	Seibi	ST, AG und JG
Ursina Kissling	Schnooggekerzli	ST, AG und JG
Andreas Back	JB Santihans	ST, AG und JG
Pascal Reiniger	Schnurebegge	ST, AG und JG
Patrick Müller	Stachelbeeri	IG Gugge
Stephanie Weickhard	Sonate-Schlyffer	FG Gugge
Roger Borgeaud	Ammedysli	IG Wagen
Susanne Handschin	Chaise-Waggis	IG Chaisen
Christoph Bürgin		Fasnachts-Comité
Hans Flückiger		Fasnachts-Comié
Bruno Kern		Fasnachts-Comité
2. Wagenvertretung pendent		

CB dankt allen Mitgliedern der Verkehrskommission für ihre grosse Arbeit und die Unterstützung des Comité's im Zusammenhang mit der Strassenfasnacht.

2. Strassenfasnacht 2015

Bruno Kern (BK) informiert. Für den Cortège 2015 gibt es keine Änderungen, die Organisation der letzten Jahre bewährt sich.

- Die Route mit der Einteilung in Sektoren und Punkten sowie 3 Comité-Standorten und einem Kontrollpunkt (Schifflande) bleibt weiterhin unverändert. Die Routenführung verläuft im Kleinbasel wie immer durch die Webergasse In der Webergasse gilt aufgrund der engen Platzverhältnisse ein generelles Halte- und Parkverbot für Wagen, Chaisen, Laternen und Requisiten. Wer einen Halt

machen will, muss dies in der Kasernenstrasse oder auf dem Kasernenareal tun. Bitte alle Informationen betreffend Route jeweils dem Zugchef mitteilen.

- Die verschiedenfarbigen Zugchefbänder (Flots) werden aufgrund der guten Erfahrungen auch an der kommenden Fasnacht beibehalten.

- Von den Einheiten, die 13.30 Uhr starten, wird Pünktlichkeit und Einhalten des zugeteilten Abmarschpunktes erwartet. Beim Start um 13.30 wird **auf der Route** aufgestellt!! Bei den späteren Abmarschzeiten erhöhen **zügiges Einfädeln und Verlassen der Route** vor dem Abwinken den Cortègefluss.

- Pro Nachmittag sollten alle 3 Comité-Standorte und die Schiffländer passiert werden. Für die Subventionen relevant sind an beiden Nachmittagen insgesamt 6 passierte Comité-Standorte bzw. die Schiffländer (6 CS oder 5 CS und 1x Schiffländer oder 4 CS und 2x Schiffländer). Die AG und die TPG's, die im Zusammenhang mit der Absolvierung des Cortège den Status einer Alten Garde haben, müssen insgesamt 4 Standorte passieren (4 CS oder 3 CS und 1x Schiffländer oder 2 CS und 2x Schiffländer). BK macht darauf aufmerksam, dass der Durchgangsort Schiffländer kontrolliert wird.

- Für Einheiten, welche bis zu zwei Punkten nach einem Comité-Standort eingeteilt sind, gilt der Comité-Standort als passiert.

- Auch im 2015 organisiert die IG-Chaise am Blumenrain wiederum ein Chaisen-Treffen am Mittwoch-Nachmittag.

- Stefan Bruderer (SB) informiert über die Anmeldeplanung: Die Cortège-Anmeldung mit dem Alternativbogen folgt in der Woche 38, versehen mit den Abmarschpunkten und Zeiten vom Vorjahr. Anmeldeschluss ist der **27. Oktober 2014**. Bitte diesen Termin unbedingt einhalten. Es wird wie gewohnt einmal gemahnt. Auch die pausierenden Einheiten werden gebeten, die Anmeldung auszufüllen und zurückzusenden.

Wichtig: Nicht vergessen, allfällige Cliquenpartnerschaften anzugeben. Auch Monsterzüge, die zu Überlängen führen, müssen gemeldet werden.

- Die Sitzung der Verkehrskommission, in der die definitive Cortègeeinteilung gemacht wird, findet am 25.11.2014 statt. Stefan Bruderer zeigt das äusserst komplexe und aufwändige Einteilungs-Prozedere auf und bittet um Verständnis bei Verschiebungen. Es wird wiederum alles daran gesetzt, diese so gering wie möglich zu halten.

Mit der grösstmöglichen Disziplin von allen Einheiten können Staus und Lücken weitgehend verhindert werden. Zudem bittet BK, den Anweisungen der Einfädler zu folgen.

- Vor und während der Fasnacht kommt es immer zu Konflikten zwischen den verschiedenen Fasnachtsgruppierungen, nicht selten gelangen Reklamationen ans Fasnachts-Comité. Deshalb der Aufruf von CB an alle Anwesenden mit der Bitte um:

Respekt, Kollegialität, Sachlichkeit, Rücksicht, Gelassenheit, Verständnis, Höflichkeit und Toleranz gegenüber allen aktiven und passiven Fasnachtsteilnehmerinnen und -teilnehmern. Trommelnde und pfeifende Einheiten sollen speziell auf die Bedürfnisse der Guggen **und umgekehrt** wieder vermehrt Rücksicht nehmen. Als Beispiel erwähnt CB den Guggen-Sternmarsch am Fasnachts-Dienstagabend, Platzkonzerte und das am Sonntagabend vor dem Morgestraich traditionelle Laterneneinpfeifen, an dem nur Pfeiferinnen und Pfeifer musizieren. Dies ist eine altbewährte, schöne Tradition. Guggen sind deshalb gebeten, nach 17.00 Uhr nicht mehr im Gross- oder Kleinbasel aufzuspielen.

3. Drummeli 2015

André Schaad (ASch) freut sich, dass das Comité auf ein erfolgreiches, ausverkauftes Drummeli 2014 zurückblicken kann.

- Billettpreise und Kategorien bleiben gleich wie letztes Jahr. Ebenso die Vergünstigungen für Jugendliche. Die Cliques haben mit ihren Billettbestellungen bis Ende Oktober wiederum exklusiven Zugriff auf die besten Plätze und Vorstellungen. Bei Überbelegungen von einzelnen Vorstellungen und Kategorien werden die Billettverantwortlichen vor Verschiebungen kontaktiert. Der öffentliche Verkauf startet am 12. November 2014.

- Gemäss ASch sind praktisch alle Marschmeldungen für das Drummeli 2015 eingegangen. Sie widerspiegeln wiederum eine grosse musikalische Vielfalt. Neben den 19 Cliques und der Pfeifer- und Trommelschule der JG Seibi, konnten die „Grachsymphoniker“ und die „Schotten Clique“ verpflichtet werden. Die beiden Schnitzelbängg „Seibi Strossebängg“ und „Heiri“ werden das Programm mit Sicherheit bereichern. Unterschiedlicher können wohl kaum zwei Bänke sein.

- Beim Rahmenspiel werden neue Gesichter sicherlich überraschen. Bettina Dieterle wird auch 2015 als Regisseurin amtierend. Ebenfalls engagiert wurde ein neues Bühnenbildner-Team.

- Das Drummeli 2015 findet vom 7. Februar (Generalprobe und Premiere) bis am 13. Februar (Dernière) statt.

- Das Fasnachts-Comité hofft und freut sich auf ein möglich frühzeitig ausverkauftes Drummeli 2015 und bedankt sich bereits heute für die Verkaufsbemühungen aller Fasnachseinheiten.

4. Nachwuchsförderung

Pia Inderbitzin (PI) hält einen Rückblick auf die Jubiläumsaktion im Zelt. Der Rücklauf des Fragebogens zur Auswertung der Aktion ist bis anhin leider ganz spärlich und PI bittet alle JG-Verantwortlichen um ihre baldige Stellungnahme zur Umfrage.

- Informationen auch zum Kursangebot 2014 und zur Neufassung des Steckbriefs auf der Website des Fasnachts-Comités. Die JG-Obeute werden zu dieser wichtigen Neuerung und zu allen Angeboten jeweils persönlich angeschrieben.

- Am 12. Februar 2015, 17.00 h findet wiederum ein Umzug der Basler Schulfasnacht in der Innenstadt (BSFIDI) statt. Dieser wurde erstmals im 2010 mit grossem Erfolg und Echo durchgeführt. Route und Organisation bleiben praktisch gleich. Die Wartezeiten für die einzelnen Gruppierungen sollen gegenüber 2010 deutlich verkürzt werden. Der Anmeldebrief wurde bereits an alle Schulen und die, beim Comité angemeldeten, musizierenden Einheiten verschickt. Pro Einheit soll eine Ansprechperson benannt werden, um die riesige Arbeit des OKs zu erleichtern. Am 12. Januar 2015 findet eine Informationsveranstaltung statt. Weitere Informationen zum Grossanlass folgen.

5. Fasnachtsmuseum

Referenten sind Dominik Wunderlin, Museum für Kulturen und Dominik Mollet, Verein Fasnachtsmuseum. Dominik Mollet freut sich über den Durchbruch; es ist dem Verein gelungen, mit dem Museum für Kulturen eine Zusammenarbeit zu erzielen. Seit Jahren besitzt das Museum der Kulturen eine eigene, kleine und sehr schöne Fasnachtsausstellung, die aber kaum dem Publikum zugänglich war. Der Verein hat nun die Möglichkeit erhalten, die Aufsicht über die Ausstellung zu übernehmen. Ab November werden feste Öffnungszeiten angeboten und so wird das ehrgeizige Ziel erreicht, das Basel zu einer regelmässig zugänglichen Fasnachts-Ausstellung kommt. Dafür werden aber noch freiwillige Aufsichtspersonen gesucht. Weitere Informationen unter www-basler-fasnachts-welt.ch.

6. Diverses

- Die Plakettenvernissage findet am Montag 29. Dezember wiederum im Volkshaus statt.
- Plaketten-Erstausgabe ist bereits am Samstag, 3. Januar 2015 in der Basler Kantonalbank an der Schiffflände. Die Preise sind unverändert.
- Die Präsidentenkonferenz 2015 findet am 14. September statt, der Termin ist bereits mit der Fifa abgesprochen, damit es zu keiner weiteren Terminkollision wie heute Abend (Euro-Ausscheidungsspiel Schweiz – England) kommt. CB wünscht allen Fans einen gelungenen Fussballabend und bedankt sich bei allen Anwesenden für das Interesse an dieser wichtigen Versammlung.

Schluss: 19.50 Uhr